



Pressemitteilung

Zwei neue Professoren für die Medizinische Fakultät

Die Psychiaterin Katharina Domschke und der Biologe Ian James Frew lehren und forschen in Freiburg

Katharina Domschke ist seit dem 1. Dezember 2016 Inhaberin der Professur für Psychiatrie und Psychotherapie an der Medizinischen Fakultät der Universität Freiburg verbunden mit der Ärztlichen Direktion der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie am Universitätsklinikum Freiburg. Der Schwerpunkt ihrer Forschung liegt auf den neurobiologischen Ursachen von affektiven Störungen wie der Depression sowie von Angsterkrankungen. Domschke interessiert sich insbesondere für die Rolle der genetischen und epigenetischen Faktoren bei der Entstehung und Therapie von Depressionen und Angsterkrankungen. Mit ihren Forschungsergebnissen möchte sie zu der Entwicklung von Biomarkern beitragen, die eine präzisere Vorhersage der Erkrankungen und somit frühzeitige präventive Maßnahmen möglich machen. Ein weiteres Ziel ihrer Arbeit ist die Entwicklung von neuartigen und personalisierten Therapieansätzen auf Basis von genetischen und epigenetischen Biomarkern.

Domschke hat ihr Studium der Medizin in Münster und am Trinity College Dublin/Irland, ihr Masterstudium der Psychologie an der Universität Boston/USA absolviert. Ihre Promotion im Fach Medizin erfolgte im Jahr 2004 an der Universität Münster. Von 2005 bis 2009 war sie wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Münster und habilitierte sich dort im Jahr 2008. Nachfolgend hat Domschke ihre Promotion zum PhD an der Universität Maastricht/Niederlande abgeschlossen. Zuletzt hatte sie die Position der stellvertretenden Direktorin der Klinik für Psychiatrie,

Albert-Ludwigs-Universität
Freiburg

Rektorat

Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit
und Beziehungsmanagement

Abt. Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Fahnenbergplatz
79085 Freiburg

Ansprechpartner:
Sonja Seidel
Tel. 0761 / 203 - 6801
sonja.seidel@pr.uni-freiburg.de
www.pr.uni-freiburg.de

Freiburg, 24.01.2017

Psychosomatik und Psychotherapie der Julius-Maximilians-Universität Würzburg inne. 2015 erhielt Domschke den Preis zur Erforschung von psychischen Erkrankungen der Deutschen Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und Nervenheilkunde (DGPPN).

Ian James Frew ist seit dem 22. Dezember 2016 Professor für Onkogene Signalwege an der Medizinischen Fakultät der Universität Freiburg und Mitglied des Freiburger Exzellenzclusters BIOSS Centre for Biological Signalling Studies. Wenn bestimmte Signalwege mutieren, können sie Krebs erzeugen, das Wachstum von Tumoren antreiben und die Wirksamkeit von Therapien beeinflussen. Frew erforscht diese so genannten onkogenen Signalwege und untersucht, wie sich verschiedene Kombinationen von genetischen Mutationen auf Krebserkrankungen auswirken. Die Forschungsschwerpunkte von Frew und seiner Arbeitsgruppe sind Nierenzellkarzinome und andere Nierentumore sowie verschiedene Typen von Weichteilsarkomen, bösartige Tumore, die zum Beispiel von Muskeln oder Blutgefäßen ausgehen. Das Team entwickelt effiziente und schnelle Methoden, um die kombinierten Effekte von genetischen Veränderungen in mehreren Signalwegen zu untersuchen. Auf diese Weise wollen sie zielgerichtete Therapien entwickeln, die auf bestimmte Mutationen zugeschnitten sind und diese behandeln.

Ian James Frew hat Molekularbiologie und Biochemie an der Australian National University in Canberra/Australien studiert. Seine Promotion schloss er an der Universität Melbourne/Australien ab. Danach wechselte er als Postdoktorand an die Eidgenössische Technische Hochschule Zürich in der Schweiz. Von 2010 bis 2016 war er Schweizerischer Nationalfonds Professor am Institut für Physiologie der Universität Zürich. In 2010 erhielt er einen „ERC Starting Grant“ des Europäischen Forschungsrates.

Kontakt:

Prof. Dr. Dr. Katharina Domschke
Medizinische Fakultät
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Tel.: 0761/270-65050

Die Albert-Ludwigs-Universität Freiburg erreicht in allen Hochschulrankings Spitzenplätze. Forschung, Lehre und Weiterbildung wurden in Bundeswettbewerben prämiert. 25.000 Studierende aus über 100 Nationen sind in 197 Studiengängen eingeschrieben. Etwa 6.000 Lehrkräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Verwaltung engagieren sich – und erleben, dass Familienfreundlichkeit, Gleichstellung und Umweltschutz hier ernst genommen werden.

E-Mail: katharina.domschke@uniklinik-freiburg.de

3

Prof. Dr. Ian James Frew

Medizinische Fakultät / BIOS Centre for Signalling Studies

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Tel.: 0761/270-71831

E-Mail: ian.frew@uniklinik-freiburg.de

Die Albert-Ludwigs-Universität Freiburg erreicht in allen Hochschulrankings Spitzenplätze. Forschung, Lehre und Weiterbildung wurden in Bundeswettbewerben prämiert. 25.000 Studierende aus über 100 Nationen sind in 197 Studiengängen eingeschrieben. Etwa 6.000 Lehrkräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Verwaltung engagieren sich – und erleben, dass Familienfreundlichkeit, Gleichstellung und Umweltschutz hier ernst genommen werden.